

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Harburg 1907 : TSV 1896 Rain/Lech II
Samstag, 06.04.2024, 14:30 Uhr

Niederlage für den TSV Harburg 1907

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV 1896 Rain/Lech II im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim TSV Harburg 1907 umschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagnachmittag mit 3 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 28:15 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Klein und Römer, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Der Verlauf im Einzelnen: Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Wierzbanowski / Kühne bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Klein / Blohm dann doch niedergerungen worden. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Stang / Stang beim 11:9, 5:11, 11:8, 11:13, 5:11 gegen Römer / Bleimayr. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Zwei Sätze lang fanden Pulci / Stang gegen Simonis / Wittmeier das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Wie umfigtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Nicht ganz mithalten konnte Lukasz Wierzbanowski, beim 1:3 gegen Artur Klein, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Römer war für Andreas Kühne schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Dann ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte derweil Reinhard Stang bei seiner Niederlage gegen Max Bleimayr. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marco Pulci, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Simonis verlor. Bei einem Spielstand von 0:7 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte hingegen Stephan Stang bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Torsten Blohm. Beim 6:11, 14:12, 11:8, 12:10-Erfolg gegen Jonas Wittmeier kam Markus Stang nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TSV Harburg 1907 und des TSV 1896 Rain/Lech II in die Box. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lukasz Wierzbanowski bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Wolfgang Römer. Einen Zähler für das Team verpasste Andreas Kühne bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Artur Klein. 9:20 (Kühne) bzw. 17:10 (Klein) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV 1896 Rain/Lech II die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Harburg 1907 am 12.04.2024 gegen die DJK Augsburg-Nord um Wiedergutmachung, während die Gäste am 13.04.2024 gegen den TSV 1861 Nördlingen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Harburg 1907

Doppel: Wierzbanowski / Kühne 0:1, Stang / Stang 0:1, Pulci / Stang 0:1

Einzel: L. Wierzbanowski 0:2, A. Kühne 0:2, R. Stang 0:1, M. Pulci 0:1, S. Stang 1:0, M. Stang 1:0

TSV 1896 Rain/Lech II

Doppel: Römer / Bleimayr 1:0, Klein / Blohm 1:0, Simonis / Wittmeier 1:0

Einzel: W. Römer 2:0, A. Klein 2:0, T. Simonis 1:0, M. Bleimayr 1:0, J. Wittmeier 0:1, T. Blohm 0:1